



Einfluss verschiedener Zwischenfruchtgemenge auf N-Aufnahme und Stickstoffgehalte im Boden

Andreas Titze, LFA M-V, Institut für Pflanzenproduktion und Betriebswirtschaft

Gibt es Unterschiede zwischen verschiedenen Zwischenfruchtgemengen hinsichtlich N-Aufnahme und Stickstoffdynamik im Boden?

Können Ertrag und Qualität von Speisekartoffeln unter ökologischen Anbaubedingungen durch den Anbau von Zwischenfrüchten gegenüber einer Herbstbrache erhöht werden?

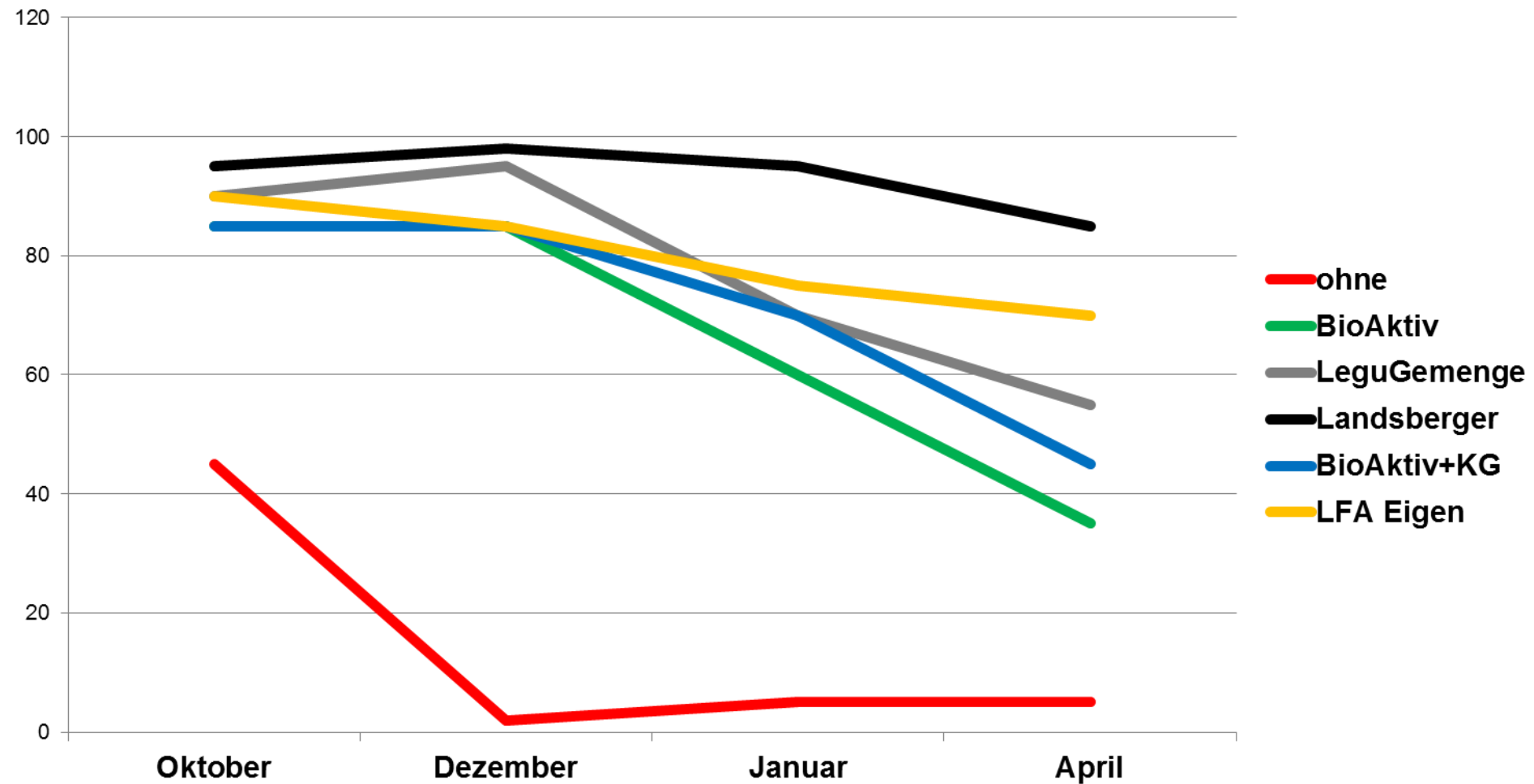
Zusammensetzung und Aussaatstärke der Gemenge

Gemenge	Zusammensetzung	Aussaatstärke in kg/ha
Ohne	ohne Ansaat, Selbstbegrünung durch Unkrautbesatz möglich	
Bio Aktiv Grün DSV	Alexandrinerklee, Perserklee, Phacelia, Espalette, Seradella, Ramtillkraut	20,00
Hülsenfruchtgemenge DSV	Futtererbse, Lupine, Sommerwicke, Sonnenblumen	100,00
Landsberger Gemenge	Welsches Weidelgras, Inkarnatklee, Winterwicke	50,00
Bio Aktiv Grün DSV + Welsches Weidelgras + Weißklee	Alexandrinerklee, Perserklee, Phacelia, Espalette, Seradella, Welsches Weidelgras, Weißklee	25,00
Eigenmischung LFA Leguminosengemenge	Blaue Lupine, Welsches Weidelgras, Sommergerste, Hafer, Phacelia, Weißklee	100,00

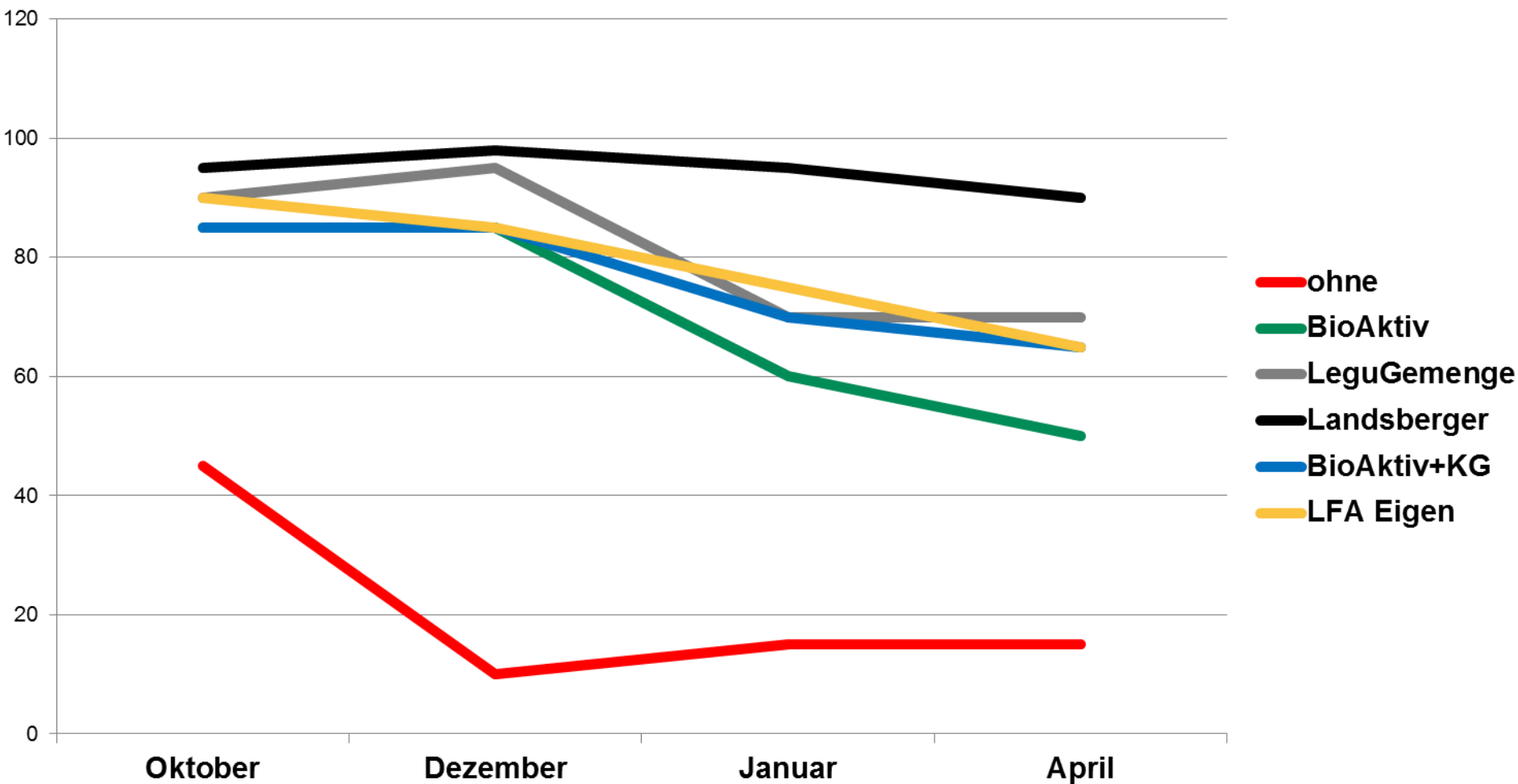
Versuchsanlage Ökofeld Gülzow



Deckungsgrad der Gemenge im Winterhalbjahr 2012/13



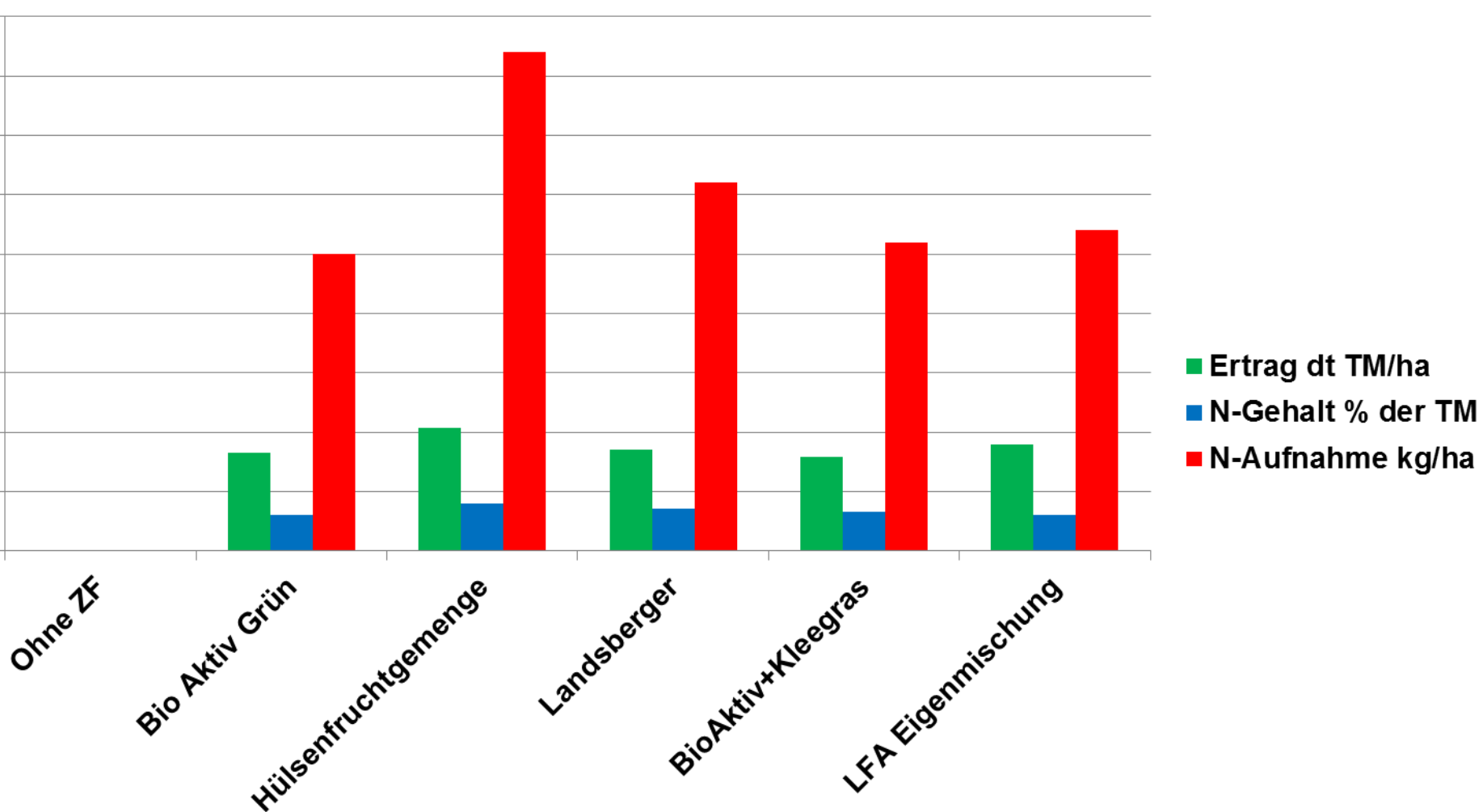
Deckungsgrad der Gemenge im Winterhalbjahr 2013/14



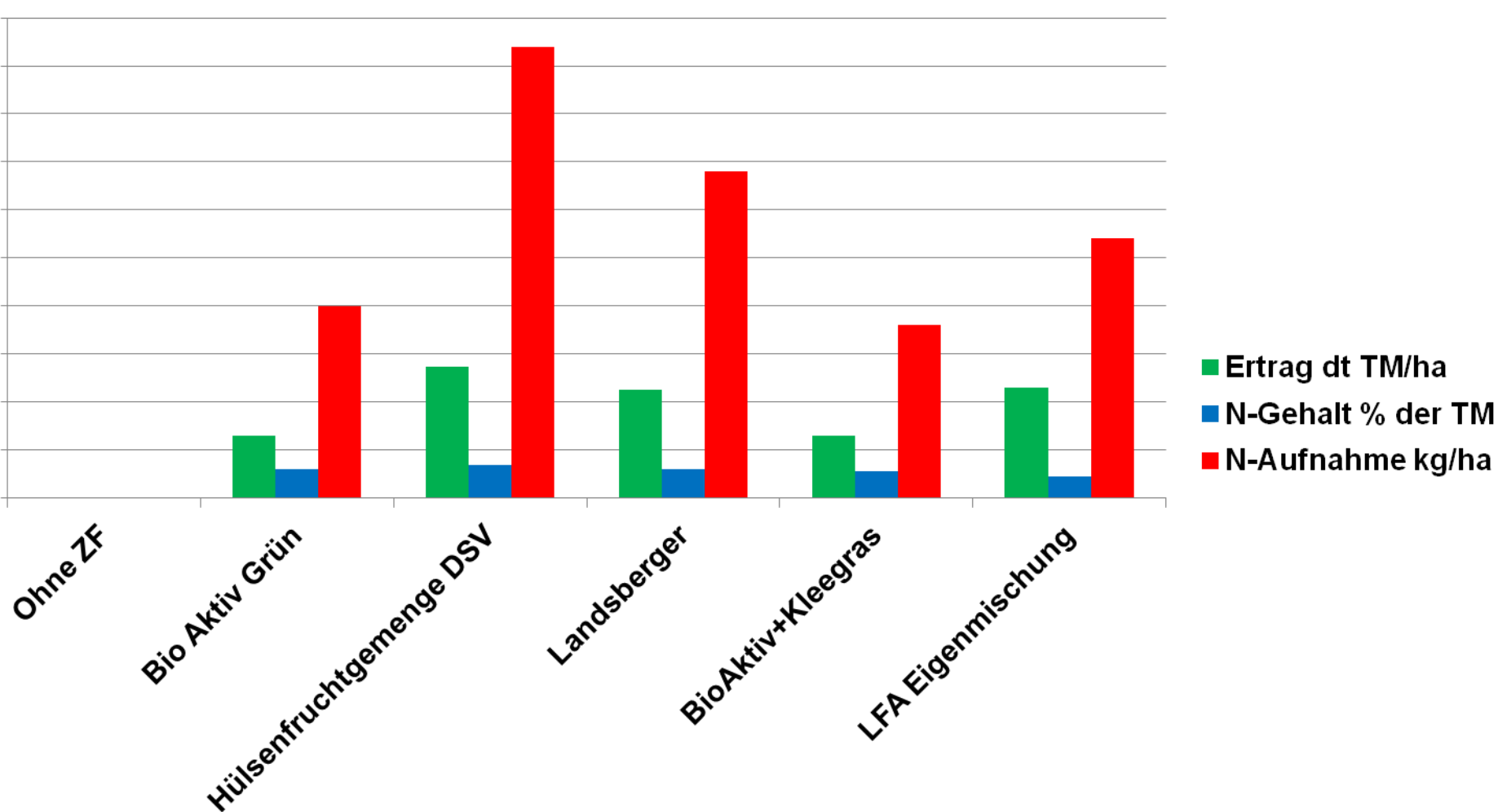




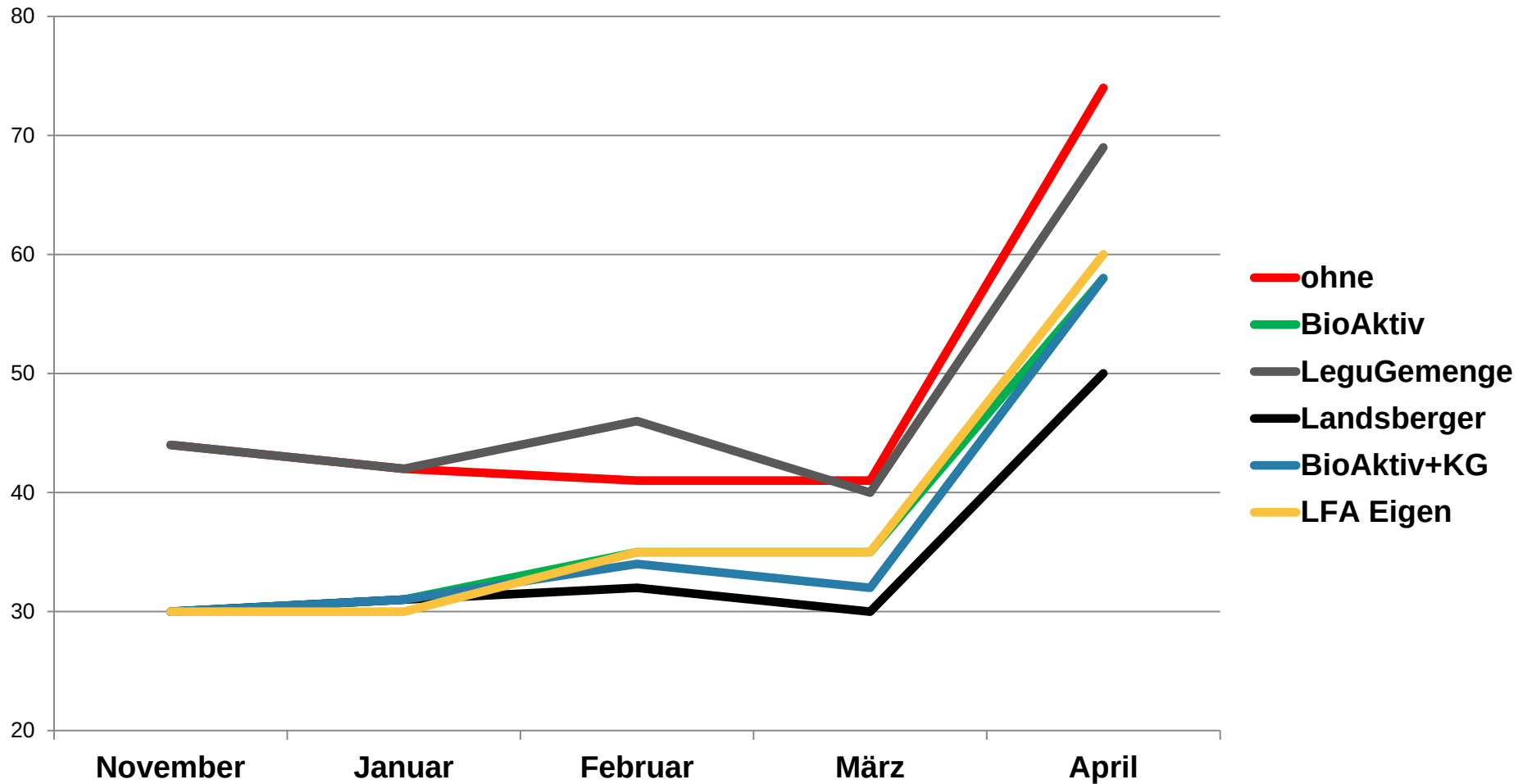
Ertrag und N-Aufnahme bis Ende Oktober 2012



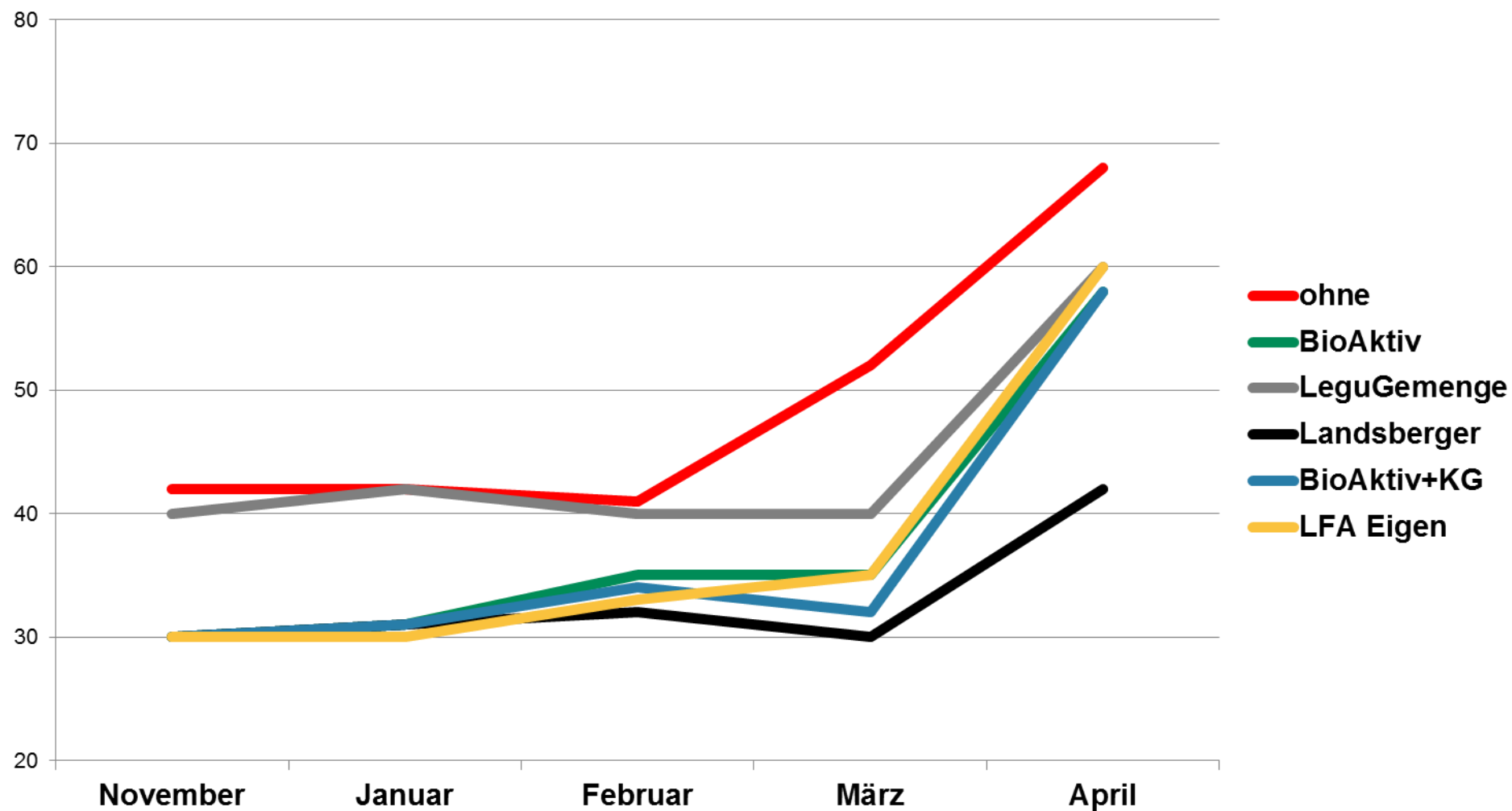
Ertrag und N-Aufnahme bis Ende Oktober 2013



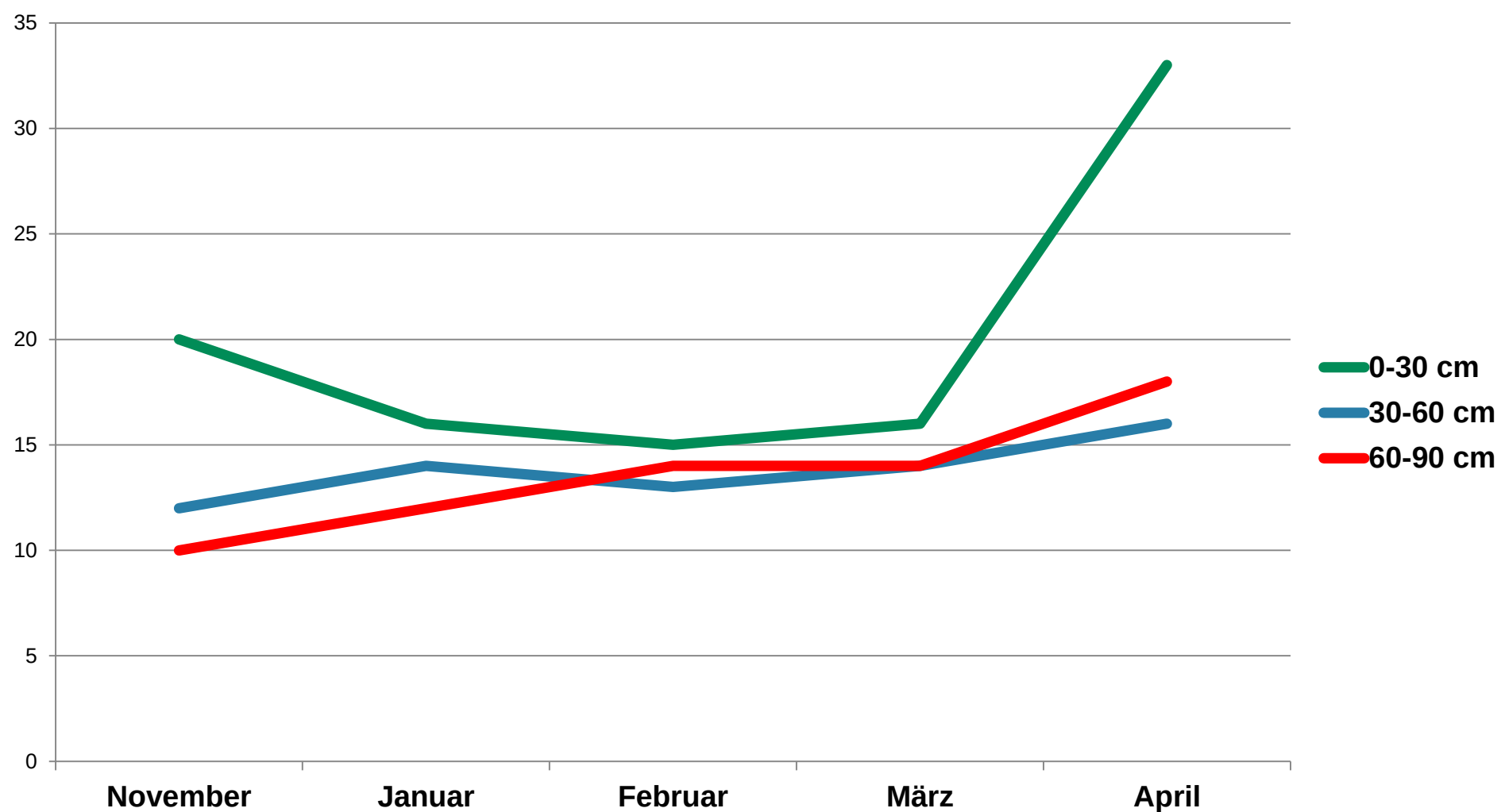
Boden - Nmin – Gehalt im Winterhalbjahr 2012/13



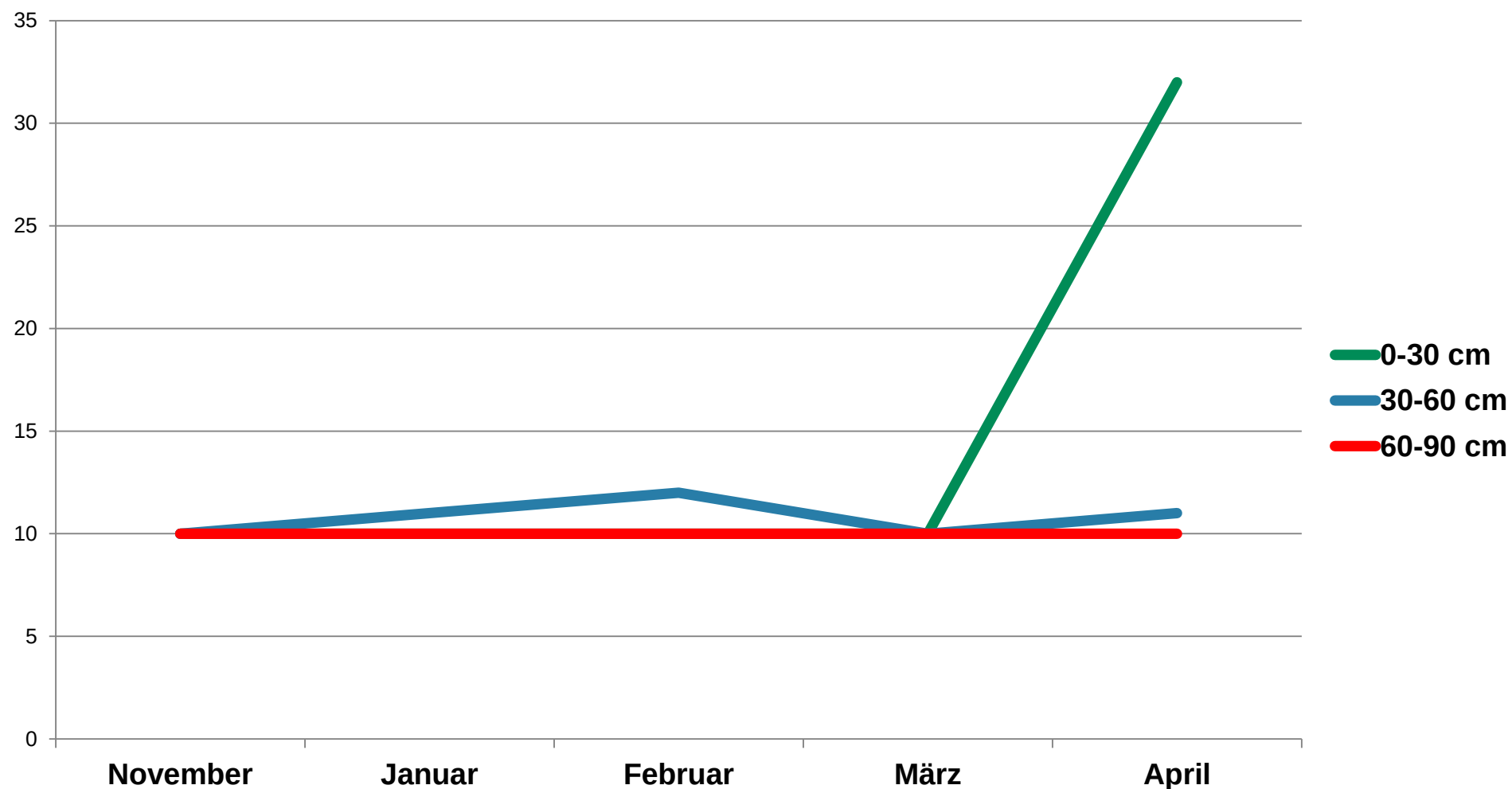
Boden - Nmin - Gehalt Winterhalbjahr 2013/14



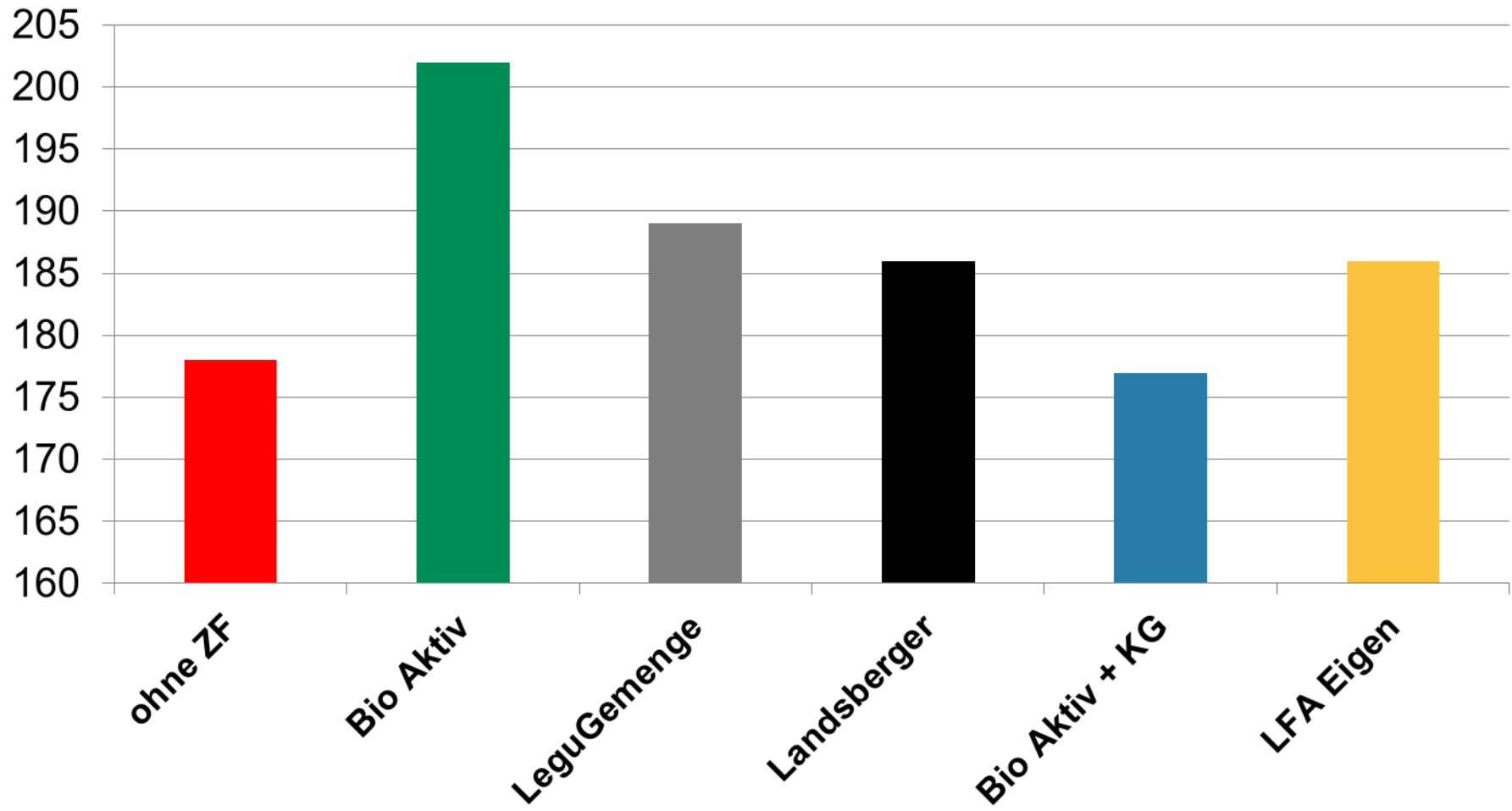
Nmin - Verlagerung im Boden ohne Zwischenfrüchte



Nmin – Verlagerung im Boden unter Landsberger Gemenge



Marktwareertrag der Kartoffeln nach verschiedenen Zwischenfruchtgemengen 2013



Mit höherem Deckungsgrad der Zwischenfruchtgemenge stieg die N-Aufnahme aus dem Boden während gleichzeitig die unproduktive N-Verlagerung in tiefere Bodenschichten abnahm.

**Es konnte ein tendenziell höherer Marktwareertrag der nachfolgend angebauten Speisekartoffeln gemessen werden.
Qualitätseigenschaften der Kartoffeln wurden nicht beeinflusst.**

Aufgrund des großen Einflusses der Jahreswitterung auf den Erfolg des Zwischenfruchtanbaus sind weitere Untersuchungsjahre notwendig, um zu besser abgesicherten Ergebnissen zu kommen.